

# PROTOKOLL

=====

aufgenommen anlässlich einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 31.01.2022, im Rogendorfersaal, Schloss Pöggstall.

Anwesende: Bgm.<sup>in</sup> Margit Straßhofer, Vzbgm. Hahn Helmut, die geschf. Gemeinderäte Schmid Günter, Ballwein Martin, Andreas Gruber, Dipl. Ing. Eder Anton, sowie die Gemeinderäte Ing. Johann Kamleitner, Kreuzer Ingrid, Waldbauer Christian, Mistelbauer Sonja, Strasser Bernhard, Krischker Ernst, Jilch Heinz Leopold, Prammer Friedrich, Hampel Florian, Ing. Sommer Leopold und Moser Josef

Entschuldigt: GGR. Nagl Johannes, GR. Gattermann Waltraud, GR. Aigner Martin, GR. Brandstetter Daniel

Nicht entschuldigt:

Schriftführer: Rosa Siebenhandl

Beginn: 18.00 Uhr

## Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 29.12.2021
2. 28. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes
3. Änderung der Richtlinien für die Gewährung Wohnbauförderung
4. Fassung Grundsatzbeschluss bezüglich Gewährung/Auszahlung der Förderbeträge laut geltender Förderrichtlinien: Wohnbauförderung, Förderung Regenwasserzisterne, Heizkesseltausch (Umstieg auf erneuerbare Energie) sowie Solar- und Photovoltaikanlagen
5. Förderansuchen Scheibenhofer A. um Gewährung der Wohnbauförderung (Vorschreibung Ergänzungsabgabe) sowie für die errichtete Regenwasserzisterne (Sonderfall)
6. Förderansuchen der Schul- und Gemeindebücherei Pöggstall für das Jahr 2022
7. Genehmigung Pachtvertrag abgeschlossen zw. Marktgemeinde Pöggstall und Union Sportclub Pöggstall Jägerbau
8. Beschlussfassung Förderung Ankauf Flutlichtanlage Sportplatz Pöggstall
9. Projekt Freibad Pöggstall
10. Bericht über die erarbeiteten Vorschläge der Finanzrunde
11. Berichte

## Verlauf der Sitzung:

Die Vorsitzende, Bgm.<sup>in</sup> Margit Straßhofer begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest, eröffnet die Sitzung und führt den Vorsitz.

Vor Eingang in die Tagesordnung wird 1 Dringlichkeitsantrag eingebracht:

Vzbgm. Helmut Hahn ersucht die Vorsitzende, den Vorsitz an ihn zu übergeben und vor Einbringung des Dringlichkeitsantrages den Saal zu verlassen.

### Dringlichkeitsantrag 1

**Wird im nicht-öffentlichen Teil des Sitzungsprotokolls dokumentiert.**

Nach Abstimmung über den Dringlichkeitsantrag betritt Bgm.<sup>in</sup> Margit Straßhofer wieder den Sitzungssaal und übernimmt den Vorsitz.

#### 1. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 29.12.2021

Nachdem gegen die Protokolle der Gemeinderatssitzung vom 29.12.2021 keine Einwände vorgebracht werden, erachtet die Vorsitzende dieses als genehmigt.

#### 2. 28. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes

Auf Grund von eingebrachten Widmungsanträgen beabsichtigt der Gemeinderat der Marktgemeinde Pöggstall, für die KG Dietsam, KG Neukirchen, KG Pöggstall, KG Zöbring und die KG Würnsdorf das geltende örtliche Raumordnungsprogramm abzuändern.

Der Entwurf der 28. Änderung umfasst folgende Änderungen:

NR	BEREICH / KG	WIDMUNG	GRUNDSTÜCKE
1	Bauland-Agrargebiet (BA) bzw. Bauland-Wohngebiet (BW) Würnsdorf, KG Würnsdorf	Bauland-Kerngebiet (BK)	Ortskern Würnsdorf und südl. B 216
2	Gründland Dietsam, KG Dietsam	Bauland-Wohngebiet (BW) und Verkehrsfläche (Vö)	472/2 und 504/2
3	Grünland Neukirchen, KG Neukirchen	Bauland-Agrargebiet (BA)	31 und 32/1
4	Grünland Zöbring, KG Zöbring	Bauland-Agrargebiet (BA)	63 und 72 (teilw.)
5	Begradigung Widmungsgrenze Bauland-Kerngebiet (BK)/Parkplatz Pöggstall, KG Pöggstall	Bauland-Kerngebiet (BK)	236 bzw. 692/5

Gleichzeitig soll mit der 28. Änderung die Summe der Grundrissflächen aller Nebengebäude bei „Erhaltenswerten Gebäuden im Grünland“ im Gemeindegebiet auf höchstens 100 m<sup>2</sup> erhöht werden.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge der 28. Änderung des örtlichen Raumordnungsplanes die Zustimmung erteilen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

### 3. Änderung der Richtlinien für die Gewährung Wohnbauförderung

Auf Grund eines aktuellen Falles hat sich herausgestellt, dass der Punkt 7) der zuletzt beschlossenen Richtlinien zur Wohnbauförderung der Marktgemeinde Pöggstall vom 10.01.2021 wie folgt ergänzt werden soll:

- 7) Bei Teilung einer bestehenden Hausparzelle und der damit verbundenen Vorschreibung einer Ergänzungsabgabe zu den Aufschließungskosten kann bei Errichtung eines Eigenheimes auf dem neu entstandenen Grundstück von der Marktgemeinde Pöggstall ebenfalls ein Förderungsbeitrag gewährt werden. ***Im Zuge von Zu- und Umbauten vorgeschriebene Ergänzungsabgaben zu den Aufschließungskosten sind von der Gewährung der Förderung gänzlich ausgenommen.*** Die Punkte 2 bis 5 sind anzuwenden.

Die Abänderung bzw. Beschlussfassung bezieht sich lediglich auf Punkt 7. Alle anderen Punkte bleiben vollinhaltlich unberührt.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die Abänderung des Punktes 7 der Richtlinien zur Wohnbauförderung entsprechend dem erarbeiteten Vorschlag beschließen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

- 4) Fassung Grundsatzbeschluss bezüglich Gewährung/Auszahlung der Förderbeträge laut geltender Förderrichtlinien: Wohnbauförderung, Förderung Regenwasserzisterne, Heizkesseltausch (Umstieg auf erneuerbare Energie) sowie Solar- und Photovoltaikanlagen

Da seitens des Gemeinderates eindeutige Förderrichtlinien bzw. Förderhöhen für Wohnbauförderung, Förderung Regenwasserzisterne, Heizkesseltausch (Umstieg auf erneuerbare Energie) sowie Solar- und Photovoltaikanlagen erlassen wurden, soll die Auszahlung nach Antragsstellung automatisch von der Buchhaltung erledigt werden. Voraussetzung: Schriftlicher Antrag samt den erforderlichen Unterlagen (lt. jeweiligen Förderrichtlinien). Halbjährlich erfolgt ein Bericht in der Gemeinderatssitzung über die ausbezahlten Förderbeträge.

Sonderfälle (z.B. Antrag auf Wohnbauförderung bei Ergänzungsabgaben) werden weiterhin im Gemeinderat behandelt. Zur Berechnung und Auszahlung des Förderbetrages sollen jene Richtlinien zur Anwendung gelangen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung gültig sind.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Den Grundsatzbeschluss über Gewährung und Auszahlung der Förderbeträge laut geltender Förderrichtlinien zu fassen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

- 5) Förderansuchen Scheibenhofer A. um Gewährung der Wohnbauförderung (Vorschreibung Ergänzungsabgabe) sowie für die errichtete Regenwasserzisterne (Sonderfall)

Scheibenhofer A. hat mit Schreiben vom 30.11.2021 um Gewährung der Wohnbauförderung aufgrund der Vorschreibung der Ergänzungsabgabe zu den Aufschließungskosten für den Zubau (Errichtung eines Hackgutlagers, Heizraum und Abstellraum) bei seinem Wohnhaus angesucht. Im gleichen Schreiben hat er den Antrag auf Gewährung einer Förderung für die errichtete Regenwasserzisterne gestellt. Die dafür erforderlichen Unterlagen, laut Richtlinie liegen vor.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Das Ansuchen um Gewährung der Wohnbauförderung mit der Begründung, dass es sich nur um einen Zubau eines Heizhauses handelt, abzulehnen, jedoch die

Gewährung der Förderung für die Regenwasserzisterne in der Höhe von € 1.000,00 zu genehmigen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Beschlussfassung

6) Förderansuchen der Schul- und Gemeindebücherei Pöggstall für das Jahr 2022

Die Schul- und Gemeindebücherei Pöggstall hat mit Schreiben vom 01. Dezember 2021, wie bereits in den Vorjahren, den Antrag auf finanzielle Unterstützung für das Jahr 2022 eingebracht. Gleichzeitig wurde der Marktgemeinde Pöggstall der Finanzbericht 2021 vorgelegt.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Den Finanzbericht der Schul- und Gemeindebücherei Pöggstall zur Kenntnis zu nehmen sowie die Gewährung der Förderung 2022 in der Höhe von € 1.200,00 zu genehmigen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

7) Genehmigung Pachtvertrag abgeschlossen zw. Marktgemeinde Pöggstall und Union Sportclub Pöggstall Jägerbau

Da für die Nutzung der Sportanlage sowie deren Einrichtungen durch den USC Pöggstall Jägerbau keine schriftliche Vereinbarung besteht, ist zur Behebung des vertragslosen Zustandes ein Pachtvertrag ausgearbeitet worden. Darin wird festgelegt, dass der USC Pöggstall Jägerbau auf unbefristete Zeit gegen einen jährlichen Pachtzins in der Höhe von € 1,-- den Sportplatz samt den dazugehörigen Anlagen und Gebäuden ganzjährig nutzen kann. Pflegearbeiten und laufende Erhaltungsmaßnahmen werden vom USC Pöggstall Jägerbau übernommen.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Den vorliegenden Pachtvertrag zu genehmigen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

8) Beschlussfassung Förderung Ankauf Flutlichtanlage Sportplatz Pöggstall

Da seitens des USC Pöggstall Jägerbau nun die Statik der Masten am Sportplatz Pöggstall betreffend die Montage der neuen Flutlichtanlage geklärt wurde und außerdem ein Zweitangebot von der Fa. Bayer Pöggstall vorgelegt wurde, soll neuerlich über die Förderung dieser Maßnahme abgestimmt werden.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Dem USC Pöggstall Jägerbau einen Förderbetrag von € 16.000,-- (je € 8.000,-- im Finanzjahr 2022 und 2023) zu gewähren.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Beschlussfassung

9) Projekt Freibad Pöggstall

Im Anschluss an die letzte Gemeindevorstandssitzung hat ein Gespräch mit der Initiative Mandlgupf stattgefunden. Dabei wurden in Bezug auf die weitere Vorgehensweise „Sanierung Freibad Mandlgupf“ unterschiedliche Aspekte angesprochen und Ideen rund um das Areal Freibad aufgezeigt. Die Nutzung als Freizeitareal inklusive Bademöglichkeit soll im Zuge einer Machbarkeitsstudie geprüft werden.

Ein Erstgespräch mit Herrn Dr. Sovis, Ing. Thomas Heindl (LeaderRegion) und Mitgliedern des Gemeindevorstandes hat bereits am 25.01.2022 stattgefunden. Dabei wurde folgende Vorgehensweise erarbeitet: im Vorfeld soll bis Spätsommer 2022 in Zusammenarbeit mit der Initiative Mandlgupf in einer Prozesssteuerungsphase abgeklärt werden, ob die Realisierung „Freizeitareal Mandlgupf“ bzw. eine andere Variante möglich ist (z.B. Schlossteich als Badeteich). Die beteiligte Personengruppe soll sich aus dem GV und 2-3 Mitgliedern der Initiative Freibad Mandlgupf zusammensetzen. Ein Badebetrieb ist vor 2024 nicht realisierbar.

Investorenlösungen, der Betrieb des Freibades durch einen Verein als auch eine Rückbauvariante sollen erarbeitet werden.

Größtes Problem ist die finanzielle Situation. Das negative Haushaltspotential lässt der Gemeinde keinen finanziellen Spielraum; Darlehen werden seitens des Landes nicht genehmigt. Derzeit sind jegliche Arbeiten im Freibadareal aus Haftungsgründen strengstens untersagt.

#### 10) Bericht über die erarbeiteten Vorschläge der Finanzrunde

GGR. Günter Schmid berichtet über die am 13. Jänner 2022 stattgefundene Finanzrunde, wobei folgende 2 Punkte erörtert bzw. erarbeitet wurden:

- Nachmittagsbetreuung: Defizit € 23.305,-

Seitens der Finanzrunde wurden folgende Lösungsansätze erarbeitet:

Bastelbeitrag in der Höhe des Bastelbeitrages Kindergarten vorschreiben;

Gespräch mit Nachbargemeinden (Weiten, Münichreith-Laimbach – aus diesen beiden Gemeinden werden derzeit Kinder betreut) betreffend Übernahme des Kostenanteiles führen;

Gespräch über gemeindeübergreifendes Betreuungsangebot zwecks Kostenoptimierung führen;

Anfrage beim Gemeindevertreterverband über Erhöhung des Fördersatzes seitens des Landes NÖ;

Erhöhung der Elternbeiträge auf max. Satz mit sozialer Staffelung und Indexsicherung;

Betreuungsmöglichkeit durch Kindergarten ausloten.

Zusammenfassend wird festgestellt, dass die schulische Nachmittagsbetreuung nur in Kooperation mit den Nachbargemeinden möglich ist, ansonsten soll die Betreuung durch den Kindergarten abgedeckt werden.

Bgm.<sup>in</sup> Margit Straßhofer: es werden Gespräche mit den zuständigen Stellen für Kinderbetreuung nach der Bedarfserhebung durch die VS Pöggstall geführt.

- Museum/Shop: Defizit € 60.654,-

Seitens der Finanzrunde wurden folgende Lösungsansätze erarbeitet:

Öffnungszeiten auf April bis Ende Oktober eingrenzen (erst ab 2023 möglich, da 2022 Öffnungszeiten März bis Ende November bereits gemeldet);

Ticketverkauf über Ticketautomatensystem GGR. Martin Ballwein holt bereits KV ein;

Arbeiten von Monika Haselmayer durch Museumspersonal übernehmen – diesbezüglich Gespräch mit den Mitarbeiterinnen führen;

2022: Öffnungszeiten Shop wie Museumskassa – ev. Gespräche mit den Anbietern führen, ob Shop durch Verkaufsorganisation geführt wird bzw. wenn dies nicht vorgesehen ist, die Verlegung der Vinothek in den Shopbereich überlegen;

GR. Friedrich Prammer regt an, dass mit den durch die Maßnahmen erzielten Einsparungen Rücklagen gebildet werden. (Kanal, WVA, Abfertigung)

Nächste Finanzrunde: 17. Februar 2022

## 11) Berichte/Anfragen

GR. Heinz Jilch stellt die Anfrage, ob ein Teil der KIP-Förderung in die Sportplatzsanierung investiert werden kann, wobei der Kostenanteil der Gemeinde mittels Kleinkreditfinanzierung abgedeckt werden könnte. Seitens des USC Pöggstall ist die Neubauvariante bereits verworfen worden, jedoch ist eine Sanierung der Sanitäreinrichtungen (Duschen und WCs) sowie des Küchenbereiches unbedingt erforderlich.

Bgm.<sup>in</sup> Margit Straßhofer weist darauf hin, dass ein entsprechendes konkretes Projekt seitens des USC Pöggstall der Marktgemeinde Pöggstall vorgelegt werden muss.

GR. Ing. Leopold Sommer möchte gerne wissen, welche baulichen Maßnahmen in dem Projekt „Sanierung VS-Pöggstall“ veranschlagt sind.

Bgm.<sup>in</sup> Margit Straßhofer erläutert, dass neben der Turnsaalsanierung noch folgende weitere Maßnahmen laut Begutachtung (vor einigen Jahren) gesetzt werden müssen – jedoch besteht nicht Gefahr in Verzug: Brandschutz, Statik Dachstuhl, Lüftung, evtl. Wandheizung Nordbereich gegen Feuchtigkeitseintritt; WC für schulfremde Personen bei Turnsaalbenützung außerhalb des Schulbetriebes.

GR. Friedrich Prammer stellt in diesem Zusammenhang die Anfrage, welches Zeitfenster für die Umsetzung der VS-Sanierungsmaßnahmen vorgesehen ist.

Bgm.<sup>in</sup> Margit Straßhofer hofft, dass die Arbeiten in den Sommerferien 2022 umgesetzt werden können.

Vbgm. Helmut Hahn fragt an, warum die Impfungen beim Impfbus im Lokal „Das Rogendorf“ stattfinden bzw. regt an, die nächste Impfkampagne in den Rogendorfersaal zu verlegen.

Ende der Sitzung: 20 Uhr 10